



Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-
Württemberg

📅 03.06.2022

GEWÄSSERREINHALTUNG

Land unterstützt Nachrüstung von Regenüberlaufbecken in Remshalden mit 671.300 Euro



© Umweltministerium Baden-Württemberg

Für die Nachrüstung von sieben Regenüberlaufbecken mit Mess-, Regelungs- und Fernwirktechnik erhält die Gemeinde Remshalden (Rems-Murr-Kreis) vom Land einen Zuschuss von 671.300 Euro. Umweltstaatssekretär Andre Baumann begrüßt die Maßnahme: „Modernste Technik für Regenüberlaufbecken – das ist eine lohnenswerte Investition in die Zukunft, die Menschen und Umwelt nachhaltig schützt. Das Land ist sich seiner Verantwortung bewusst und unterstützt das Vorhaben mit großer Überzeugung.“

Funktionsfähige und moderne Regenüberlaufbecken sind wichtiger Bestandteil eines modernen Abwassersystems. Sie dienen dazu, in einem Mischsystem bei stärkeren Niederschlagsereignissen

kurzfristig und in großen Mengen anfallendes stärker verschmutztes Mischwasser vorübergehend zu speichern, um dieses dann über die Kanalisation zur weiteren Behandlung in die Kläranlage abzuleiten.

Ergänzende Informationen

In einem Mischsystem werden Schmutzwasser und Niederschlagswasser in einem gemeinsamen Kanal in Richtung Kläranlage abgeführt. Durch den Rückhalt des bei heftigem Niederschlag anfallenden ersten „Schmutzstoßes“ (stärker verschmutztes Mischwasser) in das Regenüberlaufbecken kann die Belastung auf das vorhandene Abwassersystem verringert und die nachfolgenden Kanäle und die Kläranlage können entlastet werden. Über eine Ablaufdrosselung wird das zwischengespeicherte stärker belastete Mischwasser nach dem Regenereignis kontinuierlich wieder an das Abwassersystem in Richtung Kläranlage abgegeben.

Dank Automatisierung und Modernisierung können die Regenüberlaufbecken aus der Ferne bedient, beobachtet und kombiniert werden. Dadurch gerät bei starkem Niederschlag möglichst wenig verdünntes Mischwasser nach Volllaufen der Regenüberlaufbecken in das nächstliegende Gewässer – das dient dem Gewässer- und dem Umweltschutz.

Die Gemeinde Remshalden hat rund 14 200 Einwohner und besteht aus den Ortsteilen Grunbach, Geradstetten, Hebsack, Rohrbronn und Buoch. Auf ihrer Gemarkung betreibt die Gemeinde mehrere Regenüberlaufbecken, die zum Einzugsgebiet der Kläranlage Remshalden-Grunbach gehören.

Link dieser Seite:

<https://um.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/land-unterstuetzt-nachruetzung-von-regenueberlaufbecken-in-remshalden-mit-671300-euro/?cHash=e3109f124184bd6003ba3761aae6d192&type=98>